

Preisträger*innen des Gesundheits-Oskars 2017

In München kennt man die **KulturVERSTRICKUNGEN** nicht nur wegen der vielen „Urban Knitting-Aktionen“ an prominenten Orten und Plätzen, an denen sie symbolisch ein Zeichen für ein buntes und nachbarschaftliches Stadtleben setzen. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag zu einem toleranten Miteinander im Quartier, zur kreativen Gestaltung des Lebensumfeldes, zu interkulturellem Verständnis und zur Integration. Auf diese Weise steigern sie das Wohlbefinden und den gemeinsamen Spaß in ganz unterschiedlichen Stadtteilen Münchens und tragen so zur Gesundheitsförderung bei.

Der **Jugendtreff Neuaubing** ist seit knapp 30 Jahren eine feste, nicht mehr wegzudenkende Anlaufstelle in Neuaubing. Das Team des Jugendtreffs bietet Mädchen und Jungen zwischen 10 - 18 Jahren nicht nur einen Ort mit attraktiven niederschweligen Freizeitangeboten, sondern vor allem auch eine Gemeinschaft, in der Lebensfreude, kulturelle Vielfalt und die aktive Gestaltung des eigenen Lebensumfeldes und somit auch der eigenen Gesundheit im Vordergrund stehen.

Das Projekt „work&act“ des **Deutschen Erwachsenenbildungswerkes (DEB)** will Langzeitarbeitslose dabei unterstützen, wieder Zugang zu bezahlter Beschäftigung zu finden. Die Kursteilnehmer*innen nehmen an Qualifizierungsmaßnahmen zur interkulturellen Pflege- und Betreuungs- oder Hausmeisterassistenten teil – und betätigen sich zusätzlich als Schauspieler*innen. Durch die gemeinsame Erarbeitung und Inszenierung eines Theaterstücks erfahren die Teilnehmer*innen wieder feste Strukturen in ihrem Leben, entdecken neue Seiten an sich und nehmen so viel mehr für ihr Leben mit als nur Sprach- und Fachkenntnisse.

Mitte März 2017 lud MAGS Münchner Bürger*innen zu einer Mitmachaktion unter dem Motto „Gesund ist, was Spaß macht“ ein. In Video-Clips sollten sie ihren Blick auf das, was sie im Alltag als „gesund“ empfinden, an MAGS einsenden. MAGS verlieh den „Sonder-Oskar“ für einen Beitrag über eine Aktion der Gymnastikabteilung des **ESV München Ost** am Piusplatz (Berg am Laim). Mit Tanz und Tüchern war es einer Gymnastik-Trainerin gelungen, am Sommerfest völlig unterschiedlich sportliche Festbesucher*innen zum ausdauernden Mittanzen zu motivieren und im wahrsten Sinn des Wortes „Bewegung auf den Platz“ zu bringen. Die Gymnastikabteilung bietet gesundheitsförderliche Bewegungsangeboten vorwiegend in Berg am Laim, aber auch stadtweit an.